GROSSE KREISSTADT HORB A.N.
- Bürgermeisteramt -
Gz.: 3 C - 612.21-BB

S a t z u n g

über den Bebauungsplan "Kapf" in Horb a.N.-Ihlingen

Aufgrund von § 2 Abs. 1 und § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2254), zuletzt geändert durch das Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466) sowie durch das 2. Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch (BauGB-MaßnahmenG) vom 06.05.1993 (BGBl. I S. 622), § 74 der Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg vom 08.08.1995 (GBl. S. 617) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 577, ber. S. 720), zuletzt geändert am 12.01.1996 (GBl. S. 33), hat der Gemeinderat am 14.05.1996 den Bebauungsplan "Kapf" in Horb a.N.-Ihlingen mit folgendem Wortlaut als Satzung beschlossen:

Einziger Paragraph

Der Bebauungsplan "Kapf" in Horb a.N.-Ihlingen besteht aus der nachstehend bezeichneten Anlage, die Bestandteil dieser Satzung ist:

> Lageplan zum Bebauungsplan (Maßstab 1 : 500) mit textlichen Festsetzungen des Büros Nachtrieb und Weigel in der Fassung vom 18.09.1995 mit Deckblatt vom 30.04.1996.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Kapf" ergibt sich aus dem Lageplan, in dem die Grenzen eingezeichnet sind."

Horb a.N., den 07.06.96
Bürgermeisteramt
In Vertretung

Munding
Bürgermeister

Verfahrenshinweis:

a) Der Gemeinderat hat am 14.05.1996 den Bebauungsplan "Kapf" als Satzung und am 17.09.1996 die Ergänzung der Begründung beschlossen.

b) Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Erlaß vom 27.09.1996, Nr. 22-2511.3-10/18 erklärt, daß es keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend macht.

c) Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am 15.10.1996 in den Tageszeitungen des "Schwarzwälder Bote" und der "Südwest-Presse" ortsüblich bekanntgemacht worden.

d) Der Bebauungsplan "Kapf" wurde somit am 15.10.1996 rechtsverbindlich.

Horb a.N., den 16.10.1996
Bürgermeisteramt
Im Auftrag

Kronenbitter